

[Die Brandstifter eines Polizeiautos sind in den Vorkarpaten festgenommen worden](#)

15.11.2024

In der Nacht des 14. November übergossen zwei 22-jährige Männer ein Polizeiauto mit einer brennbaren Substanz und setzten es in Brand.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht des 14. November übergossen zwei 22-jährige Männer ein Polizeiauto mit einer brennbaren Substanz und setzten es in Brand.

Gesetzhüter haben zwei Zakarpaten wegen des Verdachts der Brandstiftung eines Polizeiautos in dem Dorf Yasinya im Bezirk Rakhiv festgenommen. Dies teilte der Pressedienst der Nationalen Polizei am Freitag, den 15. November mit.

Bei den Verhafteten handelt es sich um zwei 22-jährige Einwohner des Dorfes Yasinya. Die Männer hatten keine Vorstrafen.

Die jungen Männer wurden über soziale Netzwerke von russischen Spezialdiensten rekrutiert und ihnen wurde eine Belohnung für die Brandstiftung eines Polizeiautos versprochen. In der Nacht des 14. November übergossen die Männer ein Dienstfahrzeug mit einer brennbaren Substanz und setzten es in Brand. Sie nahmen das Ganze auf Video auf, aber selbst nachdem sie die Aufzeichnung an die Kunden geschickt hatten, erhielten sie die versprochene Belohnung nicht.

Durch das Feuer wurde der Nissan Patrol zerstört, und auch der in der Nähe geparkte ZAZ Lanos wurde durch das Feuer teilweise beschädigt.

Die Verdächtigen wurden verhaftet und in ein Untersuchungsgefängnis gebracht. Ihnen drohen bis zu 10 Jahre Gefängnis.

Wir erinnern daran, dass die Anklageschrift gegen den 25-jährigen Einwohner von Charkiw, der Autos der ukrainischen Streitkräfte in Brand gesetzt hat, an das Gericht geschickt wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.